

01/2022

HAL ZENTRUM FÜR
ZEITGENÖSSISCHE
KUNST

LE14 NEWS

[Online-Version anzeigen](#)

INHALT

SYMPOSIUM: [THE FUTURE OF CITIES. NOT FOR GRANTED](#)

AUSSTELLUNG: [THE FUTURE OF CITIES. NOT FOR GRANTED](#)

AUSSTELLUNG: [MARLET HECKHOFF – LAGEBERICHT](#)

KUNSTVERMITTLUNG: [27. KINDER- UND JUGENDKUNSTAUSSTELLUNG](#)

STUDIOPROGRAMM: [THERESA ROTHE – HEIMSPIEL-STIPENDIATIN 2022](#)

STUDIOPROGRAMM: [OPEN CALL FÜR THESSALONIKI – LEIPZIG 2022](#)

VORSCHAU: [ZEICHENZIRKEL, DIGITALES FOTOLABOR KOMBINAT, SILENT BOOK CLUB](#)

SYMPOSIUM

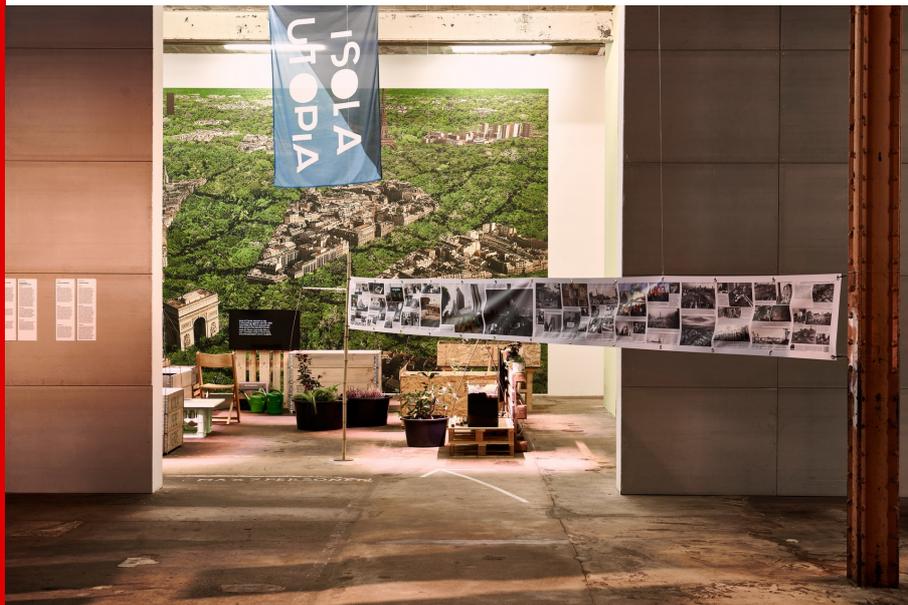


Abb.: Blick in die Ausstellung. HALLE 14 | Walther Le Kon, 2021.

THE FUTURE OF CITIES. NOT FOR GRANTED

28. & 29. Januar 2022

Arnold Bartetzky, Katharina Benjamin, Frederik Fischer, Andrej Holm, Beate Ginzler, Elke Krasny, Ivana Rohr und Benjamin Grudzinski, Margit Czenki und Christoph Schäfer, Tatjana Schneider, Klaus Selle, Stephan Sigrist, Larisa Tsvetkova, Ines Weizman

Zum Abschluss der Ausstellung »The Future of Cities. Not for Granted« findet ein zweitägiges Symposium statt. Den Eröffnungsvortrag hält die renommierte Londoner Architekturtheoretikerin Ines Weizman. In drei Diskussionsrunden werden sich Expert:innen aus Architektur, Stadtplanung und der urbanen Praxis über Herausforderungen und Leitbilder für die Stadt der Zukunft austauschen.

Das Symposium findet hybrid statt. Über die Plattform [eventbrite.de](#) können noch

Online-Tickets gebucht werden.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

AUSSTELLUNG



Abb.: Neven Allanic & Bureau Museal, Foto: HALLE 14 | Walther Le Kon, 2021.

THE FUTURE OF CITIES. NOT FOR GRANTED

12. September 2021 bis 29. Januar 2022
28. & 29. Januar 2022 nur für Gäste des Symposiums

Neven Allanic & Bureau Muséal, ateliermob, Park Fiction | Margit Czenki & Christoph Schäfer, Falk Haberkorn, Anna Heringer & Dipdii Textiles, Isola Art Center & out, Kadir van Lohuizen, Keiichi Matsuda, Sim Kyu-Dong, Studio Forage, TAMassociati

Die internationale Gruppenausstellung stellt in elf künstlerischen und architektonischen Beispielen vor, wie Menschen in urbanen Räumen auf die Herausforderungen aus Klimawandel, Digitalisierung und Migration reagieren. Die Ausstellung ist nur noch für kurze Zeit zu sehen.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

Gefördert durch die / Funded by the German Federal Cultural Foundation



Gefördert von / Funded by the Federal Government Commissioner for Culture and the Media



Gefördert durch / Funded by



SACHSEN
Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.



Königreich der Niederlande



BÜRGERSCHAFTLICHE TRADITION SEIT 1799



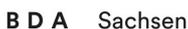
Bundnisse für Bildung



Neven Allanic & Bureau Museal wird unterstützt durch / is supported by



Eine Kooperation mit / A cooperation with



AUSSTELLUNG



Abb.: Die Künstlerin vor ihrem Gemälde »Observer« Foto: HALLE 14 | Simon Schug, 2022.

MARLET HECKHOFF – LAGEBERICHT

8. Januar bis 26. Februar 2022

Die Leipziger Malerin Marlet Heckhoff arbeitete Anfang 2020 als Heimspiel-Stipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsens für drei Monate im Studio 7 der HALLE 14. Das geräumige Atelier ermöglichte es ihr, auch großformatige Werke wie »Observer« (2020) und »Lupe« (2020) zu schaffen. Zwei Jahre später präsentiert sie die während des

Stipendiums entstandenen Bilder und ergänzt diese mit einer Auswahl jüngerer Werke. Dazu zählt die Serie »Pavement« (2021), die Malerei und Siebdruck auf der Leinwand verbindet.

Weitere Informationen unter www.halle14.org



KUNSTVERMITTLUNG



Abb.: Matti Köhler, Der Monsterkoloss I, 2021.



Abb.: Matti Köhler, Der Monsterkoloss II, 2021.

27. LEIPZIGER KINDER- UND JUGENDKUNST- AUSSTELLUNG

Alles Banane?

8. Januar 2022 bis 20. Februar 2022

**Ort: Schaufenster der Projekt- und Hörgalerie A und V, Lützner Str. 30,
04177 Leipzig und online**

Jannes Maximilian Darian, Moritz Ehnert und Glenn Schuchardt, Daniel Garnier, Leon Habbah, Henrya Heckhoff, Jesaja Hummel, Oliver Kaaden, Matti Köhler, Erik Kuhlhoff, Theodor Lein, Johanna Meinicke und Aysha Sattar, Roman Lorenz und Matteo Reim und Jacob Tauche, Emil Opitz, Josefin Rabe, Victoria Reichmann, Pauline Scharnberg, Hedda Schneider, Ida Schwarzer, Konstantin Siering, Wiebke Soika

Die diesjährige Leipziger Kinder- und Jugendkunstaussstellung findet unter dem Motto

»Alles Banane?« statt und nimmt Bezug zum Leben in der Pandemie. Die HALLE 14 präsentiert 21 Werke des Leipzig weiten Kooperationsprojekt in den Schaufenstern der Projekt- und Hörgalerie A und V sowie online auf unserer Webseite. Alle Ausstellungsorte sind auf der Webseite des [Haus Steinstraße e.V.](https://www.haussteinstrasse.de) zu finden.

Weitere Informationen und die Online-Galerie unter www.halle14.org

STUDIOPROGRAMM



Abb.: Theresa Rothe, HEADS, Draht, Fellstoffe, Knete, Harz 200 x 200 x 120 cm, 2021.

THERESA ROTHE

Heimspielstipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen 2022
Januar bis März 2022

Als erste Heimspiel-Stipendiatin der Kulturstiftung des Freistaates Sachsens im Jahr 2022 wird Theresa Rothe für drei Monate im Studio 7 residieren. Ihre intermedialen Werke erzählen Geschichten. Die Künstlerin hat in Dresden Bildhauerei studiert. Ihr künstlerisches Arbeiten umfasst Skulpturen, Zeichnungen, Installationen, Malerei und Performance. Während ihres Aufenthalts im Studio 7 in der HALLE 14 möchte Theresa Rothe diese verschiedenen Kunstformen in großen Rauminstallationen zusammenführen.

Weitere Informationen unter www.halle14.org



STUDIOPROGRAMM



Abb.: Leipziger Baumwollspinnerei, Foto: Uwe Walter, 2014.

THESSALONIKI – LEIPZIG 2022

Open Call für Künstler:innen und Autor:innen aus Griechenland

Bewerbungsfrist: 13. März 2022, 23:59 Uhr (CET)

Das interdisziplinäre Austauschprogramm zwischen den beiden Partnerstädten Thessaloniki und Leipzig geht in die fünfte Runde. Derzeit können sich Künstler:innen und Autor:innen aus Griechenland für zwei achtwöchige Aufenthaltsstipendien in Leipzig bewerben. Eine Ausschreibung für Leipziger:innen für eine Residenz am Goethe-Institut Thessaloniki folgt im Februar 2022.

Weitere Informationen unter www.halle14.org

Gefördert durch



Stadt Leipzig
Referat Internationale
Zusammenarbeit

Eine Kooperation mit



VORSCHAU



KUNSTBIBLIOTHEK

**SILENT BOOK CLUB
LEIPZIG**

**ab 12. Februar vor
Ort in der HALLE 14**



STUDIOPROGRAMM

**KOMBINAT
Das digitale
Fotolabor**

**jeden Mittwoch,
11 bis 18 Uhr**



KUNSTVERMITTLUNG

**ZEICHENZIRKEL
mit Janosch
Dannemann
(Künstler, Leipzig)**

ab 27. Januar 2022

HALLE 14
Zentrum für zeitgenössische Kunst
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistraße 7, 04179 Leipzig,
fon +49 341 492 42 02
office@halle14.org
www.halle14.org





ICH WILL
MITGLIED WERDEN

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf www.halle14.org angemeldet haben.

[Abmelden](#)

© HALLE 14 e.V., 2021